

LA RÉANIMATION DE LA MORT | DIE WIEDERBELEBUNG DES TODES



Schon seit geraumer Zeit wird der These einer gelungenen Verdrängung des Todes in der Moderne eine »neue Sichtbarkeit des Todes« und der Toten entgegen gehalten. Diese Debatte hat für die Religionswissenschaft unmittelbare Relevanz, wird doch den religiösen Traditionen eine besondere Bedeutung in der Bewältigung von Krankheit, Alter(n) und Tod – kurz: von Kontingenz – zugeschrieben.

Zu den Leitthemen der Tagung gehören:

Der Tod: verdrängt, wiederbelebt, oder nie unsichtbar gewesen?

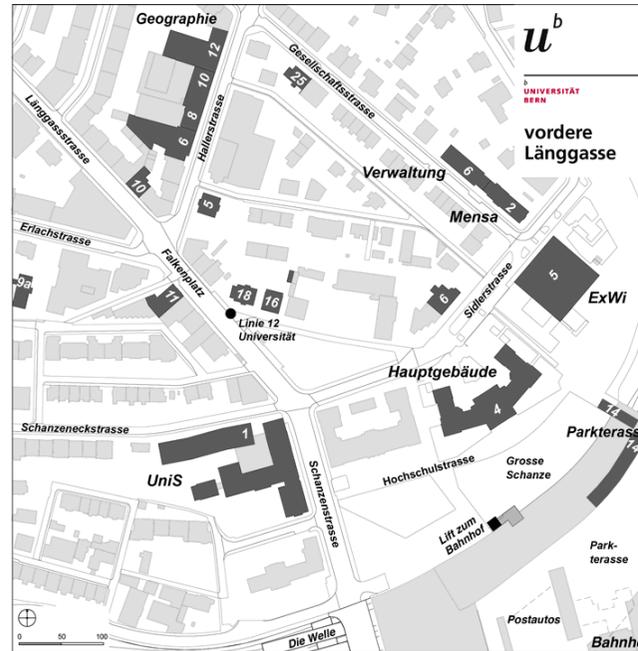
Religiöse Sinndeutung als »Coping«: Wiederbelebung individueller Religiosität?

Suizid, Hirntod, Reanimation: Ort der Aushandlung religiöser und säkularer Perspektiven?

Kontakt: Prof. Dr. Jens Schlieter | Prof. Dr. Frank Neubert

Institut für Religionswissenschaft

Universität Bern Vereinsweg 23 CH-3012 Bern



Der Besuch der Tagung ist kostenfrei möglich; um Anmeldung bis zum 03.11. 2013 wird gebeten an:

andrea.rota@relwi.unibe.ch



SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FÜR RELIGIONSWISSENSCHAFT
SOCIÉTÉ SUISSE POUR LA SCIENCE DES RELIGIONS



UNIVERSITÄT BERN

DIE WIEDERBELEBUNG DES TODES: RELIGIONEN UND KRANKHEIT, ALTER, STERBEN

LA RÉANIMATION DE LA MORT. TRAITEMENT RELIGIEUX DE LA MALADIE, DE LA VIEILLESSE ET DE LA MORT

Bern, 08. - 09. November 2013

Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Religionswissenschaft in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Kolleg Morphomata, Universität zu Köln

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung



UNIVERSITÄT ZU KÖLN



Tagungsprogramm

Eröffnung: Freitag, 08.11. 2013, Raum 220, Hauptgebäude der Universität Bern, Hochschulstrasse 4

14:00-14:30 Grussworte und Eröffnung: **Virginia Richter** (Vizedekanin der Phil.-hist. Fakultät); **Oliver Krüger** (Präsident der SGR); **Günter Blumberger** (Morphomata, Köln), **Jens Schlieter** (Institut für Religionswissenschaft)

14:30-15:15 **Hubert Knoblauch**: Tod, Transmortalität und die populäre Religion

15:15-16:00 Kaffeepause

Panel A: Hauptgebäude, Raum 106

16:00-16:30 **Günter Blumberger**: Jenseitsreisen in der dt. Literatur von Kafka bis Lewitscharoff

16:30-17:00 **Jens Schlieter**: Die Wiederbelebung des Todes: Nahtoderfahrungen als religiöser Diskurs

17:00-17:30 **Dietrich Boschung**: Sichtbarkeit des Todes in der Antike

Panel B: Hauptgebäude, Raum 114

16:00-16:30 **Karénina Kollmar-Paulenz**: Von der Kunst, durch Höllenfurcht auf den guten Weg zu führen

16:30-17:00 **Jan Söffner**: Die Wiederbelebung des Todes aus der Angst vor dem Alter – Überlegungen zu Michel Houellebecq und seiner (unserer) Zeit

17:00-17:30 **Friedrich Vollhardt**: Aktuelle Höllenbilder

17:30-18:15 — Apéro —

Abendvortrag:

Hauptgebäude, Raum 220

18:15-19:45 **Axel Michaels**: Den Tod in die Hand nehmen: Die aktive Bewältigung des Todes in Nepal (mit Vorführung eines Dokumentarfilms)



Samstag, 09.11. 2013: Uni-S, Schanzeneckstr. 1

Panel C: Uni-S, Raum A 022

9:00-9:30 **Anja Kirsch**: Arbeiten gegen den Tod. Sozialistische Unsterblichkeitsdiskurse

9:30-10:00 **Oliver Krüger**: Posthuman und unsterblich: der Tod als technisches Problem

10:00-10:30 **Maud Sieprath**: Suizid aus Alters- und Krankheitsgründen in der spätantiken frühchristlichen Gesellschaft

Panel D: Uni-S, Raum A 201

9:00-9:30 **Mark Kolakowski**: Le savoir antiquaire comme consolation philosophique : « Sur les banquets funèbres » de Johann Wilhelm Stucki

9:30-10:00 **Christian Grosse**: Une ethnographie des rites de passage avant la lettre ? Cérémonies funéraires « de tous les peuples du monde » depuis la Renaissance

10:00-10:30 **Stefan Nadile**: Nahtoderfahrungen als autobiographische Lebenszäsur und existentiell-spirituelle Wende

Panel E: Uni-S, Raum A 301

9:00-9:30 **Laurent Amiotte-Suchet, Annick Anchisi**: Vivre, être soigné et mourir au couvent : émergence de logiques hybrides

9:30-10:00 **Dorothea Lüddeckens, Barbara Zeugin, Miriam Mezger**: Spiritualität am Lebensende. Religionswissenschaftliche Perspektiven zur Praxis der Spiritual Care

10:00-10:30 **Carsten Ramsel**: Umgang mit Krankheit, Alter und Sterben bei AtheistInnen

10:30-11:00 Kaffeepause

Abschlussvortrag: Uni-S, Raum A 003

11:00-11:45 **Thomas Macho**: Auferstehung und Reanimation: Zur religiösen und medizinischen Wahrnehmung des reversiblen Todes

11:45-12:15 **Abschlussdiskussion — Ende der Tagung**

Für Mitglieder der SGR-SSSR: Einladung zur Vollversammlung

Samstag, 09.11. 2013, 13:00, Uni-S, Schanzeneckstr. 1, Raum A 003